



Presseinformation Nr. 57/2018 vom 25. September 2018

Dank an Einsatzkräfte bei Meppener Moorbrand

Aktuell mehr als 700 ehrenamtliche Feuerwehrangehörige im Einsatz

Berlin – „Brände in einem Moorgebiet sind langwierig. Sie erfordern einen großen Personaleinsatz. Ich bin dankbar, dass so viele Menschen in Niedersachsen bereit sind, dieses aufwändige Engagement ehrenamtlich zu erbringen“, dankt Hartmut Ziebs, Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV), den Feuerwehrangehörigen, die aktuell beim Moorbrand in Meppen (Niedersachsen) im Einsatz sind.

Karl-Heinz Banse, Präsident des Landesfeuerwehrverbandes (LFV) Niedersachsen, würdigt die Unterstützung von Familien, Arbeitgebern und Umfeld: „Ohne Menschen, die hinter den Feuerwehrleuten stehen, ist ein solcher Einsatz nicht möglich.“ Aktuell sind mehr als 700 ehrenamtliche Feuerwehrangehörige mit Kreisfeuerwehrbereitschaften aus ganz Niedersachsen im Emsland im Einsatz.

Der Deutsche Feuerwehrverband wird im Herbst gemeinsam mit den Bundesländern die großflächigen Wald- und Vegetationsbrände dieses Jahres, bei denen deutsche Kräfte im Einsatz waren, evaluieren. Dies soll auf nationaler und internationaler Ebene, im Gespräch mit ausgewiesenen Waldbrandexperten sowie unter Einbeziehung der Erfahrungen der Basis geschehen.

Pressekontakt: Silvia Darmstädter, Telefon (030) 28 88 48 8-23, E-Mail darmstaedter@dfv.org, Twitter [@FeuerwehrDFV](https://twitter.com/FeuerwehrDFV), www.facebook.com/112willkommen
Alle DFV-Pressinformationen finden Sie unter www.feuerwehrverband.de/presse.

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(030) 2888 488-00
Telefax
(030) 2888 488-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.feuerwehrverband.de

Präsident
Hartmut Ziebs